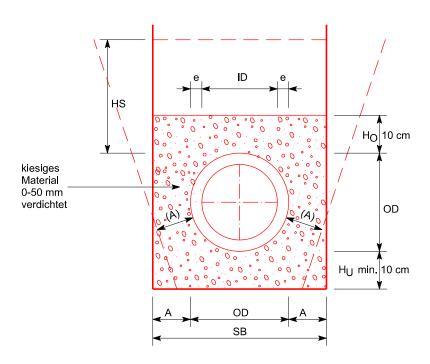
- Ausführungsvorschriften für Leitungen und Grabenarbeiten gemäss VSS-Norm und SUVA
- Bei tiefen Gräben, innerhalb Siedlungsgebiet oder speziellen Verhältnissen Berechnung nach SIA Norm 190 und eventuell einbetonieren nach Normal TBA 311
- Bei schlechtem Untergrund eventuell spezielle Massnahmen nach Angabe der Bauleitung
- Bei abgeböschten Wänden Sohlenbreite SB und Kiesbedarf je nach Neigung der Grabenwände
- Sicherheitshöhe HS bei maschineller Verdichtung min. 30 cm

Bei grob kiesigem Untergrund (U1 / V1)



DN	(1) e	① OD	2 A min.	S	SB		(1) Rohr- fläche	Kiesma m³ /m'	
mm	mm	mm	m'	m'	Handaushub	maschinell	m²	Handaushub	maschinell
150	26	202	0.10	0.11	0.41	0.65	0.032	0.134	0.229
200	30	260	0.10	0.14	0.46	0.65	0.053	0.159	0.246
250	30	310	0.10	0.17	0.51	0.65	0.075	0.185	0.256
300	40	380	0.15	0.21	0.68		0.113	0.281	
350	45	440	0.15	0.24	0.	74	0.152	0.3	22
400	50	500	0.15	0.28	0.8	80	0.196	0.30	64
450	55	560	0.15	0.31	0.8	86	0.246	0.40	08
500	60	620	0.15	0.34	0.9	92	0.302	0.4	52
600	60	720	0.15	0.40	1.0	02	0.407	0.5	31

DN = Nennweite

SB = Sohlenbreite auf Höhe der Rohrsohle

ID = InnendurchmesserOD = Aussendurchmesser

 H_U = Höhe der Bettungsschicht H_O = Höhe der Schutzschicht

HS = Sicherheitshöhe

IDmin = Mindest-Innendurchmesser

= Wanddicke A = Abstand zwischen Rohr und Grabenwand

(1) Richtwerte, je nach Fabrikat leicht verschieden!

 Bei gespriessten Gräben A und SB gemäss VSS-Norm und SUVA.

3 Für H∪= 10 cm und SB min.

Q		NORMALIEN FUER STAATSSTRASSEN	
K	Baudirektion anton Zürich	NORMAL - BETONROHR 1:10 IN KIES GEBETTET	313
	TIEFBAUAMT	01.13	•